Kindertagesstätte Namen Jesu

Das Kindergarten - ABC

Liebe Eltern,

wir freuen uns, dass Sie Ihr Kind in unserem Kindergarten angemeldet haben.

Damit der Start in unserer Einrichtung für Ihr Kind und Sie so angenehm wie möglich verläuft, haben wir für Sie unser Kindergarten - ABC zusammengestellt.
Es enthält wichtige Informationen zu unserem vielfältigen und ganzheitlichen Bildungs- und Erziehungsangebot.
Vielleicht ist es für Sie das erste Mal, dass Sie ihr Kind in fremde Hände geben und deshalb möchten wir mit dieser Broschüre Ihre Fragen beantworten und Sie neugierig machen auf das Leben und Arbeiten in unserem Haus.
Im Mittelpunkt steht Ihr Kind, das sich jeden Tag weiter entwickelt und dabei von uns individuell beobachtet, unterstützt, motiviert und liebevoll begleitet wird.

Es ist uns ein Anliegen, dass sich Ihr Kind in unserer Einrichtung wohlfühlt und dass wir mit Ihnen, liebe Eltern, vertrauensvoll und partnerschaftlich zusammenarbeiten.

Ihr Kindergartenteam Namen Jesu

Pfarrverband Laim · Siglstraße 12 · 80686 München
www.pfarrverband-laim.de · E-mail: pv-laim@ebmuc.de
Kita Namen Jesu Friedrich-Brugger-Weg 12 · 81377 München · Tel. 089/58 02 187

A

Anrufe:

Unser wichtigster Auftrag im Kindergarten ist die pädagogische Arbeit mit den Kindern. Damit diese möglichst nicht unterbrochen wird, können Sie uns von 7.00 – 8.45 Uhr und ab 13.30 Uhr telefonisch erreichen. Ansonsten nimmt unser Anrufbeantworter Ihre Anliegen entgegen. Durchwahl: Leitung: 089/58 02 187
Igelgruppe – 72 30 19 72, Marienkäfergruppe -72 30 19 71. Bitte melden Sie Ihr Kind direkt in dessen Gruppe ab, wenn es nicht kommt. Anrufe und Nachrichten bei der Leitung werden unter Umständen nicht abgehört, wenn diese außer Haus ist.

Ausflüge:

Im Laufe des Kindergartenjahres finden gelegentlich spontan Spaziergänge und Spielplatzbesuche statt. Über größere und kostenpflichtige Ausflüge werden Sie von der jeweiligen Gruppe rechtzeitig informiert. Begleitpersonen sind nach Absprache sehr willkommen.

Abholung:

Die Sicherheit Ihres Kindes ist uns sehr wichtig. Wir geben Ihr Kind natürlich nur abholberechtigten Personen mit. Sollte Ihr Kind einmal mit einer anderen Person, die nicht in der Abholliste angegeben ist, mitgehen dürfen, ist es notwendig, dass Sie uns diese Ausnahme persönlich oder telefonisch mitteilen.
In die Abholliste können **Sie eintragen**, wer dazu berechtigt ist, Ihr Kind abzuholen, u. a. auch im Krankheitsfall. Bitte halten Sie diese stets aktuell und geben uns bei Änderungen Bescheid.
Auch ist es wichtig, dass Sie Ihr Kind immer innerhalb der gebuchten Zeit abholen. Ausnahmen müssen mit der Kita-Leitung abgesprochen werden. Eine Änderung der vertraglichen Buchungszeit ist nur in begründeten Ausnahmefällen möglich.
Ältere Geschwister sollten mindestens 10 Jahre alt sein. Diese Berechtigung muss ausdrücklich schriftlich erteilt werden (Vorlage erhalten Sie bei uns).

Außenspielbereiche:

Den Kindern stehen außer den beiden Gruppenräumen noch andere Spielbereiche zur Verfügung. Das sind, u. a. der Turnraum, der Bereich vor dem Gruppenraum, der große Teppich am Gang und der Kreativraum. Im Laufe des Jahres werden dort immer wieder andere Spielbereiche sein; z.B. große Legosteine, das Puppenhaus oder der Kaufladen. Die Kinder können diese Außenspielbereiche vormittags und nachmittags besuchen. Mit dem Magnetfoto Ihres Kindes, können wir sehen, wo sich Ihr Kind beim Spielen in den Außenspielbereichen aufhält. Nutzung derzeit nur gruppenintern.

B

Bibliothek:

Bei uns in der Kita haben unsere Vorschulkinder die Möglichkeit, zu festgelegten Terminen (in der Regel alle zwei Wochen) eine bestimmte Anzahl an Büchern in unserer hauseigenen Bibliothek auszuleihen. Diese bekommen Sie und Ihr Kind in einer Tasche (gehört der Kita) bis zum nächsten Abgabetermin mit nach Hause. Auch hier freuen wir uns immer wieder, wenn Eltern sich zum Mithelfen eintragen (Ausgabe und Einsortierung der Bücher, sowie Dokumentation der verliehenen Bücher).

Brotzeit:

Geben Sie ihrem Kind bitte immer eine abwechslungsreiche Brotzeit für vormittags und nachmittags mit. Wir bitten Sie, weitgehend auf Süßigkeiten zu verzichten, jedoch darf hin- und wieder auch mal ein Stück Kuchen, Muffin, Keks oder Joghurt mitgegeben werden. Bitte jedoch keine Sachen wie Mars, Snickers, Milchschnitte, Smarties, Gummibärchen, Joghurt mit der Ecke usw..
Die Vormittagsbrotzeit ist von 7.00 Uhr bis ca. 10.00 Uhr: Die Kinder dürfen sich selbst aussuchen, wann sie essen möchten. Nachmittags machen wir von Montag bis Donnerstag von ca. 15.00 -15.30 Uhr Brotzeit. Freitags von 14.00 -14.45 Uhr gleitend. Wir bitten Sie, Ihr Kind nicht in dieser Zeit abzuholen, damit es in Ruhe seine Brotzeit machen kann (wenn möglich vor oder nach der Brotzeit abholen). Am Freitag können Sie Ihr Kind jedoch flexibel auch während der gleitenden Brotzeit abholen.

Beobachtung/Dokumentation:

Wir verstehen uns als pädagogische BegleiterINNEN der Kinder. Jedes Kind entwickelt sich ganz individuell. Wir wollen es in seiner Individualität kennen lernen und gut auf seine Geschichte, seine Vorlieben, Besonderheiten und seinen Entwicklungsstand eingehen. Hilfreich sind hier unsere Beobachtungsbögen u. a. Sismik, Seldak und Perik. Wir dokumentieren regelmäßig und schaffen so eine qualifizierte Grundlage zum Gespräch mit Ihnen.

Bringzeit:

Wir bitten Sie, Ihr Kind bis spätestens 08.45 Uhr in den Kindergarten zu bringen, um einen reibungslosen Ablauf des Vormittags gewährleisten zu können. Bitte bringen Sie Ihr Kind persönlich zur Gruppenraumtür, damit wir es begrüßen und Sie sich mit Augenkontakt verabschieden können. Sollten Sie bzw. Ihr Kind einmal verschlafen, einen Arzttermin haben oder aus sonstigen Gründen später in den Kindergarten kommen, bitte vor 8.45 Uhr telefonisch- oder einen Tag vorher- Bescheid geben.

Buchungszeit:

Wir bitten Sie, Ihr Kind innerhalb der gebuchten Zeit abzuholen. Abweichungen sind nur in Ausnahmefällen möglich und sind vorher abzusprechen.

D

Deutschvorkurs:

Im letzten Kindergartenjahr gehen Kinder mit Migrationshintergrund in den Deutschvorkurs. Dieser findet in der Regel ein bis zweimal pro Woche in der Schule statt und unterstützt die Kinder darin, vor dem Schuleintritt noch bessere Deutschkenntnisse zu erwerben. Vor Beginn dieses Kurses ist es wichtig, dass die Eltern untereinander absprechen, wer die Kinder zur Schule bringt und wieder abholt. Dies ist nicht Aufgabe des Kindergartens.

E

Elterngespräche:

In den jährlichen Elterngesprächen informieren wir Sie über den aktuellen Entwicklungsstand Ihres Kindes, das Verhalten in der Gruppe und die Entwicklungsfortschritte. Wir bemühen uns, Ihnen einmal im Jahr diesen Austausch zu ermöglichen und sprechen Sie rechtzeitig an, um einen Termin mit Ihnen zu vereinbaren. Sollten Sie ein dringendes und unaufschiebbares Anliegen haben und das Gespräch mit uns suchen, scheuen Sie sich nicht, uns jederzeit anzusprechen.

Elternbeirat:

Zu Beginn eines neuen Kindergartenjahres wird von der Elternschaft ein Elternbeirat gewählt. Er setzt sich aus dem Beirat des Kindergartens und dem des Hortes zusammen. Der Elternbeirat ist beratend tätig und wird vor wichtigen Entscheidungen gehört. Sie haben die Möglichkeit, unsere Aktivitäten zu unterstützen. Wir würden uns sehr über Ihre Mitarbeit und Ihr Engagement freuen.
Die Elternbeiratssitzungen (Kindergarten und Hort) finden regelmäßig statt. Beginn ist meist 16.00 Uhr. Kinderbetreuung für diese Zeit ist bei rechtzeitiger Anmeldung möglich.

Eingewöhnungszeit:

Die ersten Tage im Kindergarten gestalten wir für jedes Kind individuell in Absprache mit den Eltern. Im gegenseitigen Austausch zwischen Eltern und Erziehern wird die Eingewöhnungsphase täglich besprochen und für den nächsten Tag neu geplant. Sie sollten jedoch mit einer Eingewöhnungszeit von zwei Wochen rechnen- auch wenn Ihr Kind bereits eine Krippe besucht. Es kennt uns, die anderen Kinder und die neue Umgebung noch nicht. Wir wollen Ihrem Kind ermöglichen, sich in Ruhe bei uns einzuleben und sich mit der neuen Umgebung vertraut zu machen.

Elternbefragung:

Ihre Meinung ist uns wichtig! Einmal im Jahr führen wir eine schriftliche Elternbefragung durch. Sie leisten dadurch einen wertvollen Beitrag zu unserer Qualitätsentwicklung. Die Ergebnisse werden dann nach der Auswertung für alle sichtbar ausgehängt.

Elternabende:

Vor Beginn eines neuen Kindergartenjahres gibt es für neue Eltern einen Einführungselternabend, der meist im Mai/Juni stattfindet. Außerdem gibt es im Herbst, meist im Oktober, einen Gruppenelternabend. Die Wahl zum Elternbeirat findet gemeinsam mit dem Hort an einem Freitagnachmittag statt (Kitakinder werden betreut). Wir freuen uns immer über zahlreiches Erscheinen.

Essensgeld:

Im Kindergarten ist monatlich eine Pauschale von 107 € fällig. Diese wird mit den Beiträgen abgebucht. Eine Rückzahlung bei Abwesenheit gibt es nur bei Härtefällen (z.B. sehr lange Krankheit) – auf Antrag.

F

Feste:

Es gibt im Verlauf des Kindergartenjahres verschiedene Feste, die immer zur gleichen Zeit stattfinden. Das sind u. a. St. Martin, Weihnachten, Ostern und das Maifest/ Sommerfest. Sie werden immer rechtzeitig über das jeweilige Fest in der Elternpost informiert und die Helferlisten hängen rechtzeitig aus.

Foto-CD:

Ein bis zwei Mal im Jahr - meist nach Fasching und vor den Sommerferien - haben Sie die Möglichkeit eine Foto-CD zu erwerben. Drauf befinden sich Fotos von vielen Festen, Feiern, Aktionen und Schnappschüsse. Die CD kostet 3 Euro. Sie werden informiert, sobald diese zum Verkauf steht. Hierzu hängen wir dann auch eine Bestellliste auf, in der Sie sich verbindliche eintragen können, wenn Sie eine CD möchten. Mit Aushändigung des Kindergarten ABC gehen wir nach Ablauf einer Woche von Ihrem Einverständnis aus, dass die CD angefertigt werden und an die interessierten Eltern verteilt werden kann. Wir bitten Sie darum, die Fotos ausschließlich für den eigenen Gebrauch zu verwenden. Eine Veröffentlichung Ihrerseits – z.B. auf Facebook, Instagram & Co ist nicht gestattet.

Frühdienst:

Um 7.30 Uhr beginnt in einer der beiden Gruppen der Frühdienst. Eine pädagogische Fachkraft nimmt aus allen Gruppen die Kinder entgegen und übergibt sie um 8.00 Uhr dem zuständigen Fachpersonal der jeweiligen Gruppe. Für neue Kinder ist der Frühdienst erst nach Absprache mit dem Fachpersonal möglich.

Förderformel:

Die Kita nimmt an der Münchner Förderformel teil. Die finanziellen Mittel werden dazu von der Stadt (auf Antrag) zur Verfügung gestellt. Wir können mit diesen Mitteln besondere Angebote (Elternberatung, Heilpädagogin, guter Personalschlüssel ect.) finanzieren. Weitere Infos erfahren Sie am Elternabend und in der Konzeption.

G

Getränke:

Ihr Kind bekommt in unserem Kindergarten folgende Getränke: Wasser, Tee, Milch und gelegentlich Saftschorlen und Kaba. Sie brauchen Ihrem Kind keine Getränkeflasche mitgeben.

Garderobe:

Jedes Kind hat einen Garderobenplatz im Gang. Ihr Kind hat zwei Fächer. In das Fach mit der blauen Kiste gehören Sachen wie Mütze, Käppi, Handschuhe und Schal. Gerade im Winter sind die blauen Boxen bei nasser Kleidung von Vorteil. Bitte niemals nasse Mützen, Schals oder Handschuhe in das darüber liegende Holzfach legen. Mit der Zeit geht uns damit das Holz kaputt. In das obige Holzfach gehören die Turnsachen Ihres Kindes. Ganz oben gibt es noch einen Ablageplatz z.B. für den Fahrradhelm.
Jedes Kind verfügt über eine Nachrichtenbox für die Eltern. Auf diesem ist das Foto Ihres Kindes zu sehen. Hier werden wir für Sie wichtige Dokumente hineinlegen (Elternpost, Briefe, Infozettel...) Bitte leeren Sie diesen Briefkasten täglich!
Die Rucksäcke und Matschhosen gehören auf die gegenüberliegende Seite der Garderobe. Auch dort hat Ihr Kind einen Platz mit dem gleichen Symbol wie auf der anderen Seite. Bitte hier keine weiteren Taschen und Jacken mehr aufhängen.

Geburtstagsfeier:

Bei uns dürfen die Kinder ihren Geburtstag mit ihren Kindergartenkameraden feiern. Hierfür können Sie einen Kuchen (ohne rohe Eier und Sahne) mitgeben, Muffins, Obstspieße, Brezen, Wiener... Bitte sprechen Sie ruhig unser Personal rechtzeitig darauf an, ob Ihr Kind bei uns feiern möchte und welches Essen Sie mitgeben wollen. Wir benötigen vorab das Rezept wegen eventueller Allergene.
Bitte keine Süßigkeiten/Geschenke für die anderen Kinder mitbringen.

H

Hospitation:

Ab dem 2. Kindergartenjahr Ihres Kindes können Sie pro Jahr einmal zum Hospitieren kommen. Hier darf dann ein Elternteil (Mama ODER Papa) einen Vormittag lang die Gruppe besuchen. Sie haben dann die Möglichkeit, Ihr Kind in der Gruppe zu begleiten und mehr über den Alltag in der Gruppe zu erfahren. Den Hospitationstermin vereinbaren Sie bitte mit der jeweiligen Gruppenleitung (möglich ab Januar – nicht während Corona).

K

Konzeption:

Unser Kindergarten-ABC stellt einen Ausschnitt der wichtigsten Informationen aus der Konzeption dar. Wollen Sie mehr über unsere Arbeit wissen, können Sie dies in unserer Konzeption nachlesen. Diese können Sie sich unter https://www.pfarrverband-laim.de/pfarrverband-laim/kindertageseinrichtungen/kita-namen-jesu/ueber-uns/konzeption/ herunterladen. Sind Sie nicht im Besitz eines Internets, scheuen Sie sich nicht, uns anzusprechen. Wir stellen Ihnen dann die Konzeption in gedruckter Version zur Verfügung.

Kindergartengebühren:

Die monatlichen Beiträge für den Kindergarten/Essensgeld werden jeweils zu Beginn des Monats (12x im Jahr) abgebucht. Bildung- und Teilhabe können beantragt werden.

Kindergartenordnung:

Die jeweils aktuelle Kindergartenordnung kann auf der Homepage der Kita heruntergeladen werden. Möchten Sie die Ordnung in Papierform, wenden Sie sich bitte an die Leitung der Kita.

Krankheit:

Wenn Ihr Kind erkrankt ist, dies bitte dem Kindergarten telefonisch am selben Tag mitteilen. Informieren Sie uns bitte bis spätestens 8.45 Uhr, wenn Ihr Kind den Kindergarten nicht besuchen wird. Insbesondere dann Bescheid geben, sollte Ihr Kind länger als einen Tag krank sein. Bitte lassen Sie Ihrem Kind die Zeit, um wieder gesund zu werden. Über ansteckende Krankheiten informieren wir Sie an unserer Infowand im Eingangsbereich.

Kleidung/Gegenstände Ihres Kindes:

Bitte beschriften Sie Kleidungsstücke (Jacken, Hosen, Schuhe, Unterwäsche, Strumpfhosen, Regenkleidung), Rucksäcke und Brotzeitdosen mit Namen Ihres Kindes. So wissen auch wir, welche Gegenstände Ihrem Kind gehören und verloren gegangene Sachen lassen sich leichter einem Kind zuordnen. Gummistiefel bitte nur bei schlechtem Wetter mitgeben und anschließend wieder mit nach Hause nehmen (auf Grund Platzmangels).

Kinderfotos:

Zu Beginn des Kindergartenjahres benötigt Ihr Kind drei Fotos: Einmal für den Garderobenplatz am Gang, für die Jahresuhr (Geburtstagskalender) und die Magnetwand.

Kinderwägen/Fahrräder:

Wir möchten darauf hinweisen, bei der Bring- und Abholzeit nicht mit dem Kinderwagen zum Garderobenplatz Ihres Kindes vorzufahren. Unser Gang ist leider recht schmal und mit einem Kinderwagen dazwischen, wird es noch enger für Sie und die Kinder.

L

Laptop/PC:

Durch gesetzliche Auflagen sind wir verpflichtet, Dokumentationen und Beobachtungen über die Bildungsprozesse bei jedem Kind durchzuführen. Dies dient u.a. dazu, dass wir Ihnen in Elterngesprächen kompetent Auskunft über den Entwicklungsstand Ihres Kindes geben können. Aus diesem Grund sehen Sie das Personal zeitweise am Laptop arbeiten.

M

Medikamente:

Grundsätzlich dürfen wir Kindern keine Medikamente verabreichen. Ausnahmen werden im Einzelfall in Zusammenarbeit mit Eltern und Arzt besprochen.

Mittagessen:

Um 11:30 Uhr und 11:35 Uhr essen wir mit den Kindern zeitversetzt zu Mittag. Jedes Kind isst in seiner eigenen Gruppe und hat dort einen festen Platz. Das Essen wird vom Albertinum zubereitet. Den Speiseplan können Sie an der Pinnwand im Eingangsbereich einsehen.

O

Öffnungszeiten:

Der Kindergarten ist von Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr und Freitag von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr für Sie und Ihr Kind geöffnet.

Obst und Gemüse:

Wir nehmen am EU-Schulobstprogramm teil, d.h. wir bekommen einmal in der Woche eine kostenlose Obst- und Gemüselieferung. Diese wird den Kindern zur Brotzeit angeboten. Auf unserem Aushang können Sie sehen, welches Obst oder Gemüse wir am Mittwoch bekommen haben. Wir bekommen auch Schulmilch, die die Kinder zur Brotzeit trinken können.

P

Projekte:

In jedem Kindergartenjahr führen wir verschiedene Projekte durch, die allerdings nicht immer zur gleichen Zeit stattfinden oder auch mal ein Jahr aussetzten. Wir gehen dabei auch auf die Interessen der Kinder ein und stimmen die Projekte auf die Altersgruppen ab. Infos zu diesen Projekten finden sie an unserer Magnetwand im Gang und in der Elternpost.

Praktikanten:

Es kommt immer wieder vor, dass wir Praktikanten haben. Manche machen ein Schulpraktikum, welches dann nur ein bis zwei Wochen dauert. Aber auch Praktikanten die eine Erzieher-/Kinderpflegeausbildung machen, hospitieren gelegentlich bei uns. Diese begleiten uns dann über einen längeren Zeitraum. Mindestalter 15 Jahre!

Ruhezeit:

Nach dem Mittagessen machen wir eine ruhige und entspannte Gruppenzeit, ein ruhiges Angebot in einer Kleingruppe oder wir gehen in den Garten.

S

Schließtage:

Wir möchten, dass Sie gut planen können. Zu Anfang des neuen Kindergartenjahres bekommen Sie von uns eine Liste mit allen Terminen und Ferienzeiten. Derzeit haben wir ca. 30 Schließtage. Es können im gesetzlichen Rahmen außerdem Schließtage für Teamfortbildung stattfinden. Diese werden ebenfalls rechtzeitig bekannt gegeben.
(Lt. BayKiBiG können zusätzlich zu den 30 Schließtagen, 5 weitere Schließtage für Teamfortbildung genommen werden. Derzeit schöpfen wir den gesetzlichen Rahmen nicht voll aus.)

Schulvorbereitung:

Ist Ihr Kind ein Vorschulkind, findet zweimal in der Woche (zwei Kleingruppen) die Vorschule statt. Beginn der Vorschule ist - wenn nicht anders angegeben um 8.30 Uhr. Zu Beginn des Kindergartenjahres, teilen wir Ihnen mit, an welchen zwei festen Tagen in der Woche die Vorschule stattfinden wird. Kurzfristige Änderungen können möglich sein.

Schultütenbasteln:

Es wird mit dem Elternbeirat besprochen, ob Interesse besteht, einen Bastelnachmittag/-Abend anzubieten. Sollte dieser beschlossen werden, hängen wir eine Bestellliste für Schultüten aus und geben auch den Termin per Aushang bekannt.

Spielzeug:

Spielsachen, die von zu Hause mitgebracht werden, bieten unnötig Anlass zum Streit, Zank und Neid. Daher bitten wir Sie, die Spielsachen Ihres Kindes zu Hause zu lassen.

Sonnenschutz:

In der Sommerzeit ist Sonnenschutz unerlässlich! Bitte denken Sie an:
eine Kopfbedeckung und Sonnen**spray** für den Kindergarten in einer **Sprühflasche** (mit Namen beschriftet). Cremen Sie Ihr Kind bitte morgens mit Sonnencreme ein. Mittags wird Ihr Kind nochmals von uns mit dem eigenen Sonnenspray eingeschmiert.

T

Turnsachen:

Für den Bewegungsraum benötigt Ihr Kind Turnschuhe/Turnschläppchen. Bitte auch diese mit Namen kennzeichnen. Um Gefahren von Aus- und Abrutschen vorzubeugen, können wir die Kinder nicht ohne Turnschläppchen ins Traumland gehen lassen.

U

Unfallversicherung:

Die Kinder sind während des Besuchs im Kindergarten und auf dem Hin- und Rückweg, sowie auf Ausflügen über die gesetzliche Unfallkasse versichert. Bitte geben Sie uns Bescheid, wenn sich Ihr Kind auf dem Weg verletzt hat. Sollte dies einmal passieren, müssen wir einen Unfallbericht schreiben- von diesem erhalten Sie dann eine Kopie.

W

Wickeln:

Bei uns besteht die Möglichkeit, Kinder die noch nicht sauber sind, zu wickeln. Hierfür haben wir einen separaten Wickelplatz eingerichtet. Ihr Kind bekommt vom Kindergarten eine Box mit Namen geliehen, in dem folgende Dinge drin sind: Windeln, Einmalhandschuhe - Größe M, Feuchttücher und ggf. Creme. Diese Dinge sind von den Eltern mitzubringen und regelmäßig auf Vollständigkeit zu überprüfen.
Ihr Kind sollte aber möglichst drei Monate nach dem 3. Geburtstag weitgehend sauber sein.

Wechselwäsche:

Bitte achten Sie immer darauf, dass Ihr Kind ausreichend Wechselwäsche (Hosen, Unterhosen, Strumpfhosen, Socken, T-Shirts) im Kindergarten hat. Gerade Kinder im ersten Kindergartenjahr passiert öfters mal noch ein "Malheur". Bitte immer alles mit Namen des Kindes kennzeichnen. Die Wechselkleidung bitte auch entsprechend der Jahreszeiten anzupassen.

Z

Zecken:

Bitte suchen Sie Ihr Kind- besonders im Frühjahr und Sommer- nach Zecken ab. Diese gibt es nicht nur im Wald. Sollten wir während der Anwesenheit Ihres Kindes eine Zecke entdecken, werden wir Sie anrufen.

Zu guter Letzt:

Wünschen wir Ihnen und Ihrem Kind, dass Sie sich jederzeit gut bei uns aufgehoben fühlen und eine erlebnisreiche Kindergartenzeit.

Stand: März 2024

Diese Kita wird gefördert durch:

Landeshauptstadt München
Referat für Bildung und Sport